

Gemeindebrief

der ev.-luth.

Kirchengemeinde

Braderup-Klixbüll

Dezember 2023 -Februar 2024



Ist es eigentlich schwer, heute Weihnachten zu feiern? Die Antwort wird lauten: Das kommt darauf an. Für die einen ist es schwer, für die anderen nicht. Es kommt darauf an, wie es um einen Menschen steht, möchte man meinen: ob ein Mensch im Dunkel oder einigermaßen im Licht lebt. Die im Dunkel leben, die wenig Hoffnung haben, kein Zuhause, keine Gemeinschaft haben, die haben es schwer, denken wir.

Nur im Lichte der Weihnachtsgeschichte ist es vielleicht auch eher umgekehrt. Die im Dunkel leben, die sehen das helle Licht. Ihnen wird Hoffnung gemacht. Z.B die Hirten in der Weihnachtsgeschichte. Sie sind Menschen, die „draußen“ sind, „vor der Tür“, mitten in der Nacht bei einsamer und schlechtbezahlter Arbeit. Und Maria und Josef! Sie sind unterwegs und haben keine Herberge, kein Dach über dem Kopf, kein Bett. Improvisieren mussten sie. In einem Stall, wo sonst nur die Tiere sind, machten sie ihr Bett. Dort kommt ihr Kind Jesus zur Welt. Später heißt es: „Gottes Sohn!“

Viele Menschen sagen und empfinden, es gibt so viel Abgründiges in der Welt, soviel Leid, so viel Unheil. Wie soll man dabei froh werden, wie soll man dabei und damit Weihnachten feiern? Die Welt ist voller Konflikte, da kann doch niemand wegsehen.

Ich finde, die Weihnachtsgeschichte sieht nicht weg. Nein, umgekehrt, sie sieht geradezu hin und ihre Akteure, die Hirten, Maria und Josef und sogar ihr Kind Jesus, der von Gott versprochene Retter erfahren die abgründige und zerrissene Seite der Welt. Es ist wohl das Geheimnis dieses Festes, dass der Engel gerade den Hirten, draußen vor der Tür und mitten auf dem dunklen Feld erschien. Ihnen wurde es hell, mitten in der Nacht: „Fürchtet euch nicht, ich verkündige euch große Freude!“ sagt der Engel, aller Dunkelheit und Einsamkeit zum Trotz. Gottes Sohn kommt dort zur Welt, wo es Menschen schwer haben.

Herzliche Einladung

**Weihnachtskonzert
"Stilles Gefühl"
Sandra Willersen**



**Am Dienstag, 19.12.2023
in der Kirche zu Klixbüll
Beginn: 19.00 Uhr**

Eintritt frei (Spende für die Künstlerin erbeten)

"Stilles Gefühl " Sandra Willersen singt in der Klixbüller Kirche zu den schönsten Melodien der Weihnacht

Mit ihrer warmen, nuancenreichen Stimme hat sich Sandra Willersen die letzten Jahre in die Herzen vieler Musikfreunde gesungen. Am Dienstag, den 19.12.2023 gibt die Sängerin in der Kirche Klixbüll ein besonderes Konzert zum Thema Weihnachten.

Die 42jährige Dithmarscherin präsentiert an diesem Abend ihr neues Konzert "Stilles Gefühl". Der Großteil der Titel dürfte dem Publikum vertraut sein. Es sind sowohl amerikanische Weihnachtslieder (White Christmas, Winter Wonderland u.a.), bekannte deutsche Weihnachtslieder (O Du Fröhliche, Leise rieselt der Schnee) und unbekannte, neue und plattdeutsche Weihnachtslieder im Konzert zu hören. Auch ein Adeste Fideles und Ave Maria dürfen im Programm nicht fehlen. Diese Vielseitigkeit wird das Konzert abrunden. Sandra Willersens spürbare Begeisterung, nicht nur für das Publikum zu musizieren, sondern es mitzunehmen in ein Gemeinschaftsgefühl lebendiger Musikfreude, erhielt bereits bei den vergangenen zahlreichen Konzerten in der Weihnachtszeit viel

Anerkennung und Applaus, so dass die Reise durch die Musik der Weihnacht auch in diesem Jahr fester Bestandteil für eine Weihnachtskon-



zertour werden soll.

Ob soulig warm oder mit transparenter Klarheit: Die Sängerin wird wegen ihrer natürlichen Bühnenpräsenz geschätzt, mit

der sie ihr Repertoire aus unterschiedlichen Stilrichtungen vorträgt. Stets legt sie dabei ein Lächeln in den Ton. Die gebürtige Busererin wurde nach einer klassischen Gesangsausbildung ein weiteres Jahr bei der Musikschule Powervoice für Bühnenauftritte fit gemacht. Seit 2012 ist Sandra Willersen als Sängerin auf verschiedenen Ebenen tätig. Sie singt auf Galaveranstaltungen, Hochzeiten, in Hotels, auf Messen oder Firmenfesten, ebenso wie auf Stadtfesten oder deutschlandweit auf Weihnachtsmärkten und in Kaufhäusern. In den letzten 7 Jahren tourte Sie bereits mit ihrem Weihnachtskonzert durch Norddeutschland. In diesem Jahr folgen weitere 20 Konzerte in Schleswig-Holstein sowohl in Kirchen als auch Rehakliniken in der Weihnachtszeit.



Wir laden ein zum Konzert "Stilles Gefühl"

Dienstag, 19.12.2023

Kirche Klixbüll

Beginn: 19.00 Uhr

Eintritt frei (Spende für die Künstlerin erbeten)

Der neue Bus

Einen Bus für die Pfadfinder und für Senioren, die Konfirmanden, den Chor und überhaupt für die Gemeindegemeinschaft! Das haben wir uns schon lange gewünscht. Eigentlich kam einem dieser Wunsch immer ein bisschen wie Illusion vor. Jetzt aber haben wir in der Kirchengemeinde so einen Bus. Es ist der ehemalige Bus aus der Gemeinde



Der neue Bus

Klixbüll, den wir erstehen konnten. Unser Pfadfinderchef, Ralph Chauvistré, ist ein wirklicher Meister darin, Fördermittel einzuwerben. Er fragt nach, schreibt Anträge, fordert andere auf, es ihm gleich zu tun. Auf diese Weise gelang es, viele Förderungen zu bekommen und am Ende einen Bus zu finanzieren. Er war auch schon im Einsatz., als die Pfadfinder ein Herbstlager im Norden von Dänemark veranstaltet haben. Wir hoffen den Bus auf vielfältige Weise einsetzen zu können. Vielen Dank allen Spendern und Spenderinnen und dem Bus mit seinen Fahrern und Fahrerinnen „allzeit gute Fahrt“!

Krippenspiel

In diesem Jahr soll es zum Heiligen Abend wieder ein Krippenspiel in unserer Gemeinde geben. In den kommenden Wochen soll fleißig geprobt und vorbereitet werden. Es haben sich Kinder gefunden und bereit erklärt. Sie wollen mitmachen, Maria sein oder Josef oder einer der Hirten, Könige, Engel, Wirte. In diesem Jahr gibt es auch andere Figuren. Eine ganze Familie tritt auf. Viele der Kinder haben schon im letzten Jahr mitgemacht, einige sind neu dabei. In einem Krippenspiel mitzuspielen ist doch immer wieder etwas sehr Schönes und gehört bei vielen Menschen zu der Erinnerung von Kindheit und Weihnachten. Vielen Dank an die Eltern, die das mit unterstützen, ihre Kinder bringen und abholen. Ganz besonders bedanken wollen wir uns bei Marit Ingwersen-Harck, Daniela Andresen und Levke Ingwersen. Seit vielen Jahren engagieren sie sich für die Krippenspiele mit viel Fantasie und unendlicher Geduld. Sie suchen die Stücke aus, sprechen Kinder an, führen Regie, helfen beim Verkleiden, organisieren und machen und tun. Vielen Dank dafür. Wir sind wieder wirklich gespannt, wie es in diesem Jahr wird.



Marit & Daniela



Levke bei der Probe mit Kindern

Neues aus dem Kindergarten

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne 🎵🎵🎵 So klang es am 09.11.2023 durch die Straßen in Klixbüll, als die Kinder aus dem Ev. Kindergarten Regenbogen, gemeinsam mit ihren Eltern, Großeltern, den pädagogischen Fachkräften und der Feuerwehr mit ihren buntgebastelten Laternen durch die Straßen zogen. Ein großes Dankeschön gilt der Jugendfeuerwehr, die unseren Umzug mit Fackeln begleitetet und der Feuerwehr die uns auf dem Weg unterstützte.

Ein großes Dankeschön gilt auch Melf Petersen, der uns für unseren Kindergarten ein neues Bild/Logo designt und erstellt hat. *„Der inhaltliche Kern des Bildes ist ein Regenbogen über einem Kind. Es trägt eine Krone und ist gleichzeitig die Sonne.“* (Melf Petersen) www.pelfmetersen.de



Unser Anbau schreitet in großen Schritten voran und wir freuen uns sehr, wenn unsere neue Krippengruppe, ihren neuen Gruppenraum, mit Schlafräum einziehen kann.

Traurig sind wir, groß und klein, dass Jens-Uwe bald in seinen wohlverdienten Ruhestand geht. Denn Jens-Uwe und seine Kinderandachten sind bei uns ein absoluter Hit und alle freuen sich schon immer sehr, wenn sein Auto bei uns auf den Parkplatz fährt. Wir wünschen Jens-Uwe von Herzen alles Gute und bedanken uns sehr für die wundervolle und sehr wertvolle Zeit mit ihm bei uns im Kindergarten. ..und wir freuen uns schon auf die gemeinsamen Andachten, die noch vor uns liegen.

Wir wünschen allen kleinen und großen Lesern und Leserinnen eine schöne und ganz besonders zauberhafte Weihnachtszeit.

Viele Grüße aus dem Kindergarten Regenbogen



Paul Hey

Und siehe, der Stern, den sie im Morgenland gesehen hatten, ging vor ihnen her, bis er über dem Ort stand, wo das Kindlein war.

Matthäus 2,11

Gottesdienste

So., 03.12. ERSTER ADVENT	Gottesdienst 11.00 Uhr im Gemeindesaal im Pastorat in Braderup
Do. 07.12.	15.30 Uhr Kirche in Klixbüll Kindergarten Weihnachtsgottesdienst
So., 10.12. ZWEITER ADVENT	Gottesdienst 14.30 Uhr im Gemeindesaal im Pastorat in Braderup
So.17.12 DRITTER ADVENT	Gottesdienst 11.00 Uhr im Gemeindesaal im Pastorat in Braderup
Di. 19.12.	Weihnachtskonzert 19.00 Uhr in der Kirche zu Klixbüll Sandra Willersen
Das Friedenslicht aus Bethlehem - in diesem Jahr direkt in den Weihnachtsgottesdiensten -	
24.12. HEILIGER ABEND	15.00 Uhr Kirche in Klixbüll Gottesdienst mit Krippenspiel 17.00 Uhr Kirche in Braderup Christvesper 23.00 Uhr Kirche in Braderup Mitternachtsgottesdienst
25.12. ERSTER WEIH.-TAG	11.00 Uhr Kirche in Klixbüll Weihnachtsgottesdienst

Gottesdienste

31.12. SILVESTER	16.00 Uhr Gottesdienst am Altjahrsabend im Pastorat in Braderup
So., 07. 01.	17.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal im Pastorat in Braderup
So., 14.01.	15.00 Uhr Kirche in Klixbüll Gottesdienst zum Abschied und Entpflichtung von Pastor Albrecht
So.,21.01.	10.00 Uhr Gottesdienst zum Neujahrsempfang der Gemeinde Klixbüll In der Turnhalle (Schulstr. 5)
So., 28.01.	Gottesdienst 11.00 Uhr im Gemeindesaal im Pastorat in Braderup
So., 04.02.	Gottesdienst 11.00 Uhr im Gemeindesaal im Pastorat in Braderup
So.,11.02.	Gottesdienst 11.00 Uhr im Gemeindesaal im Pastorat in Braderup
So., 18.02.	Gottesdienst 11.00 Uhr im Gemeindesaal im Pastorat in Braderup
So., 25.02.	Gottesdienst 11.00 Uhr im Gemeindesaal im Pastorat in Braderup

Abschied

Ich möchte mich von Ihnen als Pastor der Kirchengemeinde verabschieden. Im kommenden Jahr werde ich 66 Jahre alt, habe damit das Ende meiner Dienstzeit erreicht und gehe in den Ruhestand. Das ist so, auch wenn ich mir jetzt noch gar nicht vorstellen kann, wie das wird und wie sich das anfühlt. Manchmal erschrickt man, wenn einem bewusst wird, wie schnell die Zeit vergeht.



Ich bin dann beinahe 16 Jahre bei Ihnen gewesen, in dieser Kirchengemeinde. 2008 kamen wir als Familie aus der Kirchengemeinde Boel in Angeln nach Braderup. Als wir mit dem Umzugsauto vor dem Pastorat standen, hatte eine Kirchenvorsteherin eine Suppe für uns und unsere Kinder gekocht. Das war toll!

Den neuen Gemeindebrief zu schreiben, war damals beinahe das Erste, was zu tun war. Damals habe ich mich in der ersten Ausgabe ihnen vorgestellt. Nun wird diese Ausgabe vermutlich das letzte Mal sein, dass ich einen Gemeindebrief verfasse.

16 Jahre! Es war eine lange und reich gefüllte Zeit. Es ist dabei so viel geschehen, so vieles passiert: Die Gottesdienste jede Woche in den Kirchen von Braderup und Klixbüll, die Andachten im Kindergarten mit dem lauten Gesang der Kindergartenkinder, die tollen Seniorenfahrten und Seniorennachmittage, die Konfirmanden, der Gospelchor und überhaupt die Musik. Da waren die vielen einzelnen Gespräche und Begegnungen, oft bei Amtshandlungen oder besuchen. Ich danke für das schier unfassbare Vertrauen und die Offenheit, die mir immer wieder begegnet ist.

Nicht immer ist alles gelungen. Leider! Sicher habe ich hier und da

Menschen enttäuscht. Das tut mir jetzt noch leid. Es gab auch schmerzliche Erfahrungen. Manchmal war es anders, als ich es gewünscht hätte.

Die positiven Erinnerungen überwiegen bei weitem. Ich denke an Vieles: Die jungen Leute, die Pfadfinder und Jugendliche, die Konzertfahrt mit dem Auftritt in Berlin, die Gottesdienste draußen im Garten, das gemeinsame Singen und Spielen. Ich denke an die vielen Abende mit dem lebendigen Adventskalender, viele tiefe Gespräche und Begegnungen. All das ist ein Schatz, der mir in Erinnerung bleibt.

Der Kirchengemeinderat! Oft mussten schwere und komplizierte Themen besprochen werden. In den ersten Jahren stand die vielen Bau- und Sanierungsprojekte im Mittelpunkt. Wir hatten viele Baustellen: es regnete durch das Dach des Pastorates, plötzlich hieß es, der Kirchturm sei so marode sei, dass die Glocken nicht mehr läuten dürften, die Kirchen wurden gestrichen, das Pastorat in Klixbüll verkauft und vieles, vieles mehr.

Allen, die Verantwortung trugen, standen beieinander und für die Sache ein. Am Ende bekamen wir sehr vieles geregelt und organisiert. Vielen Dank allen Weggefährten, Begleitern und Begleiterinnen, vielen Dank allen die mitmachten, mit nachdachten und anpackten. Ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter/innen sind ein Schatz in der Kirchengemeinde

Ich denke auch an meine Familie, die mit nach Braderup kam. Sie



Lang, lang ist's her. 2011, der Gospelchor in Berlin.

hat mich getragen und gestärkt. Das Pastorat wurde uns zur Heimat.

Ich habe immer sehr gerne Gottesdienste gehalten. Bald werde ich Zeit haben, selbst Gottesdienste zu besuchen und vielleicht an anderer Stelle in der Gemeinde und dem öffentlichen Leben mitzumachen. Irgendwie wird ein neuer Zeitabschnitt anfangen.



Der Kirchenvorstand im Jahre 2012

Mein Taufspruch, hat mich immer wieder begleitet und bewacht: „Gott spricht: Fürchte dich nicht, ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein!“ (Jesaja 43,1) Wir gehören einem guten Gott. Jens-Uwe Albrecht

Am Sonntag, den 14. Januar 2024 findet um 15,00 Uhr ein Verabschiedungsgottesdienst in der Klixbüller Kirche statt.

Die Pfadfinder „Braderuper Luchse“

Das Sommerlager in Norwegen war für unsere älteren Pfadfinder, die Rotluchse, in richtig tolles Erlebnis, denn es ging für drei Wochen nach Norwegen! Teilnehmer waren die Mitglieder der Sippen aus Niebüll und Braderup, die als Helfer und angehende Leiter das Lagerleben einmal so richtig gestalten konnten: wir haben auch selbst gekocht und Brot gebacken.

In Norwegen gab es keine Langeweile! Unsere Pfadfinder erlebten spannende Abenteuer, von aufregenden Wanderungen bis

hin zu tollen Ausflügen in der Umgebung des Lagerplatzes. Wir haben Lagerfeuerabende verbracht und viel zusammen gelacht und gesungen. Es war eine unvergessliche Zeit - wir sind nun voller Energie in die Gruppenstunden zurückgekehrt.



In Norwegen

In den Herbstferien waren die Braderuper Luchse mit den Niebüller Schwalben für eine Woche in Dänemark, dort hatten wir ein Haus an einem Fjord gemietet. So gab es ein aufregendes Geländespiel, zahlreiche Bastel- und Spielangebote und einen Pfadfinderlauf. Die älteren Pfadfinder hatten die Fahrt für die Wölflinge vorbereitet und geleitet. Dabei konnten sie auch mehr Verantwortung tragen, als sie das bislang gewohnt waren. Auch diese Erfahrung ist ein wichtiger Baustein, um später eigenverantwortlich eine Gruppe leiten zu können.

Die älteren Wölflinge haben auf der Herbstfahrt ihren Messerschein gemacht. Sie dürfen nun ein eigenes Messer am Gürtel tragen.

Für alle Teilnehmer war es insgesamt eine schöne und lustige Zeit. Im September war wieder die Apfelpresse in Braderup. Fleißig wurden zuvor Äpfel gepflückt und es ist wieder eine große Menge Saft gepresst worden.

Wer ein 5-Liter-Gebinde haben will, kann ihn bei Edeka in Niebüll erwerben oder im Gemeindebüro anrufen (04663 301). Er ist wieder sehr lecker und schmeckt auch als Punsch im kalten Winter.

Am dritten Advent holen wir auch wieder das Friedenslicht in unsere Gemeinde. In den Gottesdiensten zum Heiligen Abend können Sie es sich dann mit nach Hause nehmen.

Gruß von Bischöfin Steen an die Kirchengemeinden im Sprengel Schleswig und Holstein

Frau Nora Steen ist seit dem 01.11.2023 neue Bischöfin der Nordkirche im Sprengel Schleswig und Holstein. Der Bischofsitz am Dom zu



Liebe Geschwister, als neue Bischöfin im Sprengel Schleswig und Holstein grüße ich Sie sehr herzlich aus Schleswig.

Mein Einführungsgottesdienst am 5. 11. hat mir viel Rückenwind und Segensstärkung gegeben. In meiner Predigt stand ein Satz aus Jesu Bergpredigt im Mittelpunkt: **„Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen“**. Mt. 6, 33

Die grausamen Kriege, der leider wieder wachsende Hass gegen Jüdinnen und Juden in unserem Land, die Katastrophen im Zusammenhang mit dem Klima, dieses und mehr besorgt, besetzt und ängstigt viele von uns.

Hier hinein spricht Jesu Wort. Nicht um unsere Ängste klein zu reden, sondern um uns zu erinnern: Gott ist da, sein Reich ist mitten unter Euch. Sondern richtet euer Augenmerk auf ihn und schenkt ihm Vertrauen, dass er es gut meint mit euch und der Welt. Gerade jetzt in der Advents- und Weihnachtszeit wird das noch einmal ganz deutlich. Zum Kind in der Krippe kommen die unterschiedlichsten Menschen. Es schafft zwischen ihnen eine Verbindung, die etwas von dem großen Frieden, dem Schalom, aufleuchten lässt. Nehmen wir dieses Leuchten mit in unsere Häuser und Herzen, um es weiterzugeben an die, die es noch nötiger haben als wir. Seien Sie behütet und gesegnet, Ihre Bischöfin Nora Steen

Regelmäßige Gruppenangebote
 ALLE GRUPPEN TREFFEN SICH IM PASTORAT
 ZU BRADERUP, GOLDLAND 2

Kreativer Kaffeeklatsch: immer am 2. Montag im Monat, jeweils um 14.30 Uhr im Gemeindesaal

Montag, 11. Dezember 2023

Montag, 15. Januar 2024

Montag, 12. Februar 2024

Gemeinsam singen, gemeinsam essen: immer am 3. Dienstag im Monat, jeweils um 10.30 Uhr im Gemeindesaal

Dienstag, 19. Dezember 2023

Dienstag, 16. Januar 2024

Dienstag, 20. Februar 2024

Frauengesprächskreis Termine, immer am 2. Mittwoch im Monat, jeweils um 14.30 Uhr im Gemeindesaal

Mittwoch, 13. Dezember 2023

Im Januar 2024 fällt das Treffen aus

Mittwoch, 14. Februar 2024

Gospelchor nur noch dieses Jahr: Dienstag, um 20.00 Uhr im Gemeindesaal

Yoga-Gruppen : Dienstag um 18.15 Uhr
 Donnerstag um 09.30 Uhr

Konfirmandenunterricht

Jeden Dienstag, 15.00 Uhr bis 16. 30 Uhr (Gruppe 1)

Jeden Donnerstag, 16.15—17.45 Uhr (Gruppe 2)

Pfadfinder: Stamm Braderup „Die Luchse“, am Freitag,
 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr ab 8 Jahren, ab 18.00 Uhr die „Großen“

Adressen & Telefonnummern

Pastorat * Gemeindebüro * Gemeindesaal,
Goldland 2, 25923 Braderup, Telefon 04663-301
E-mail: kg.braderup-klixbuell@kirche-nf.de

Kirchenbüro	Carmen Lohn; Büro Donnerstag: 8.00 Uhr - 12.15 Uhr
Kirchenmusik und Küster	Mirko March: 0172-178 71 24
Pfadfinder:	Ralph Chauvistré: 0152-09062415
Ev. Kindergarten, Klixbüll	Sarah-Lena Knudsen (Kiga-Leitung) 04661-730
Stellvertr. Vorsitzende des Kirchengemeinderates	Stephan Schirmer: 0151 11720418
Pastor, erster Vorsitzender	Jens-Uwe Albrecht: 04663-301
Friedhof	Friedhofswerk, Revierzentrale Niebüll: 04671-6029-812
Kirchenkreisamt des Kirchenkreises NF	Kirchenstraße 2, 25821 Breklum, 04671-6029-0

Der „Kirchspielbrief“ erscheint im Auftrag des Kirchengemeinderates Braderup-Klixbüll.; Auflage: 650 Stück Druck: Kirchenkreisverwaltung NF

Der Gemeindebrief liegt an folgenden Orten zum Mitnehmen aus:

Bäcker in Klixbüll, Verteilkasten bei der Klixbüller Kirche, Blumenladen in Braderup, Verteilkasten an der Braderuper Kirche, Verteilkasten in Holm (Dorfzentrum) und Uphusum (Gemeindehaus)

Außerdem steht der Gemeindebrief zum download auf der Homepage der Kirchengemeinde bereit (allerdings ohne Geburtstage und Amtshandlungen);

Über Spenden zur Unterstützung des „Kirchspielbriefes“ freuen wir uns sehr. Ihre Spende können Sie im Pastorat abgeben oder auf folgendes Konto überweisen: Kirchenkreisverwaltung: DE05 5206 0410 5106 4028 28, Verwendungszweck: 414000-46110